

Vorrede.

und Miraculum mundi , das Ende der
Astronomiæ und Philosophiæ , sein
Limbus oder massa ist der massen ein so
Künstliches Wesen und ein Meister-
stück / darob sich der böse Feind entsetzen
muß / der Limbus ist ein Stein der Wei-
sen / der allerCreaturen Art und Eigen-
schafft / ja Himmel und Erden / Sonn
und alles Firmament in sich heilt / dar-
auff uns das newe Geseze / den Tempel
Gottes / die Glieder Gottes / den Leib
Christi und Wohnung des heiligen Gei-
stes nennet / darumb heist es auch billich
bey den gelehrten Christen / Videte vos-
met ipsos, oder / erkennet ihr auch selbst
nicht / daß Jesus Christus in euch ist
(denn Zweiffels ohne muß ein grosser
König nicht eine schlechte Behausung
haben.) Du Vernünfftiger / der du über
das Gestirn begehrest zu herrschen / nach
Göttlicher Verheischung considerire,
und lerne weiter im reinen H. Geist / ge-
brauch diese Gaben Gottes zu deines
Nechsten Nutz / schreib den Ruhm dar-
aus nicht dir / noch der Natur / sondern
deme zu / der dich und die Natur / erschaf-

fen